

Neben Schule ziehen?

Beitrag von „Cirok“ vom 2. Februar 2014 20:46

Hi,

meine Schule liegt in einem sogenannten Problemviertel. Ich hätte dort eine Wohnung gefunden, 250m von der Schule entfernt. Mir gefällt die Lage dort total super, vor allem weil ich dann kein Auto brauche (somit auch kein Problem, wenn die Kiste im Winter nicht anspringt) und vor allem habe ich dort alle wichtigen Möglichkeiten habe um Leute kennenzulernen, sprich: Sportverein, Hundeverein, Schwimmbad, etc. also alles, was ich so normalerweise in meiner Freizeit tue um Menschen kennenzulernen.

Aber all meine Schüler oder zumindest der Grossteil von ihnen dürfte in diesem Viertel wohnen.

Vermutlich werde ich also schon morgens beim Gassigehen Schüler treffen. Vermutlich auch mittags und nachmittags. Womöglich auch Abends und in den Ferien. Und was mir vor allem Sorgen macht: Was ist, wenn ich mal krank bin und mich Schüler oder Kollegen sehen, wenn ich dann mit dem Hund raus gehe? Der muss ja trotzdem raus, auch wenn ich krank bin. Da es sich um ein Mehrparteienhaus handelt und im selben Hausflur ein Allgemeinmediziner und Kinderarzt sitzt, muss ich ja sogar noch in den eigenen 4 Wänden Schüler fürchten.

Wie denkt ihr darüber? Würdet ihr mir zu der Wohnung raten oder lieber nicht? Die Alternativ-Wohnung läge 12km Schnellstrasse von der Schule entfernt, also auch kein riesen Problem, aber da wäre dann Stadtrand und tote Hose. Habe dort Angst keine Kontakte zu finden.